



13. Juni 2025

## Neuer Golf GTI EDITION 50 ist schnellstes Volkswagen-Serienmodell auf der Nordschleife

- Jubiläumsmodell der Golf GTI EDITION 50<sup>1</sup> wird 2026 zum 50. Geburtstag der Ikone auf den Markt kommen
- Rennfahrer Benny Leuchter (D) pilotiert neuen Golf GTI EDITION 50 in 07:46:13 Minuten über den Ring
- Exklusiver Golf GTI EDITION 50 wird am 20. Juni im Vorfeld des 24-Stunden-Rennens am Nürburgring präsentiert

**Wolfsburg – Noch gar nicht auf dem Markt und schon ein Rekordhalter: Am Freitag, 20. Juni 2025 wird Volkswagen beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring als Weltpremiere den neuen Golf GTI EDITION 50 vorstellen. Der stärkste bisher gebaute Serien-GTI ist das exklusive Jubiläumsmodell zum 50. Geburtstag der Kompaktsportwagen-Ikone. Die Geburtstagsfeier wird 2026 stattfinden – parallel zur Markteinführung des neuen Modells. Doch bereits jetzt hat sich der Golf GTI EDITION 50 in die Geschichtsbücher des Nürburgrings und der Marke Volkswagen geschrieben: In nur 07:46:13 Minuten umrundete der Rennfahrer Benny Leuchter (D) mit einem seriennahen Erprobungsträger des Golf GTI EDITION 50 die Nordschleife. Ein neuer Rekord – denn nie zuvor war ein VW mit Straßenzulassung auf dem Nürburgring schneller.**



**Neuer Rekord: Der Golf GTI EDITION 50 ist das derzeit schnellste Volkswagen Serienmodell auf dem Nürburgring (im Bild der Erprobungsträger)**

„Der neue Golf GTI EDITION 50 ist ein Statement, mit dem Volkswagen die pure GTI-Idee – die Kombination aus souveräner Antriebskraft, hochpräzisem Fahrwerk mit Frontantrieb – konsequenter als je zuvor auf den Punkt bringt“, erklärt Benny Leuchter nach seiner Rekordfahrt. Der Rennfahrer, der für die Technische Entwicklung der Marke Volkswagen seit vielen Jahren die Fahrwerke neuer Modelle testet und mit abstimmt, schaffte die neue Bestzeit im

Rahmen einer offiziellen Rekordfahrt des Golf GTI EDITION 50 auf dem Nürburgring. „Es ist einfach beeindruckend, mit welcher Leichtigkeit sich dieser Volkswagen derart schnell über die Nordschleife bewegen lässt“, so Leuchter. „Technisch war der Wagen so unterwegs, wie er künftig auch verkauft werden soll“, skizziert Leuchter. Optional wird es den Golf GTI EDITION 50 mit einem Performance-Paket geben, das unter anderem ein Performance-Fahrwerk und speziell für den Wagen entwickelte und besonders leichte 19-Zoll-Semislicks Potenza Race von Bridgestone beinhaltet. Montiert sind die Reifen auf ebenfalls sehr leichten Schmiederädern. Das verringert spürbar die ungefederten und rotierenden Massen. „Der Rekordwagen war mit diesem Paket ausgestattet – und das war aus meiner Sicht der entscheidende Faktor“, ergänzt Leuchter.

### Medienkontakte

Volkswagen Communications  
Product Communications

Stefan Voswinkel  
Leiter Product Communications  
Tel: +49 17 07 83 24 44  
stefan.voswinkel1@volkswagen

Philipp Dörfler  
Sprecher Golf, Assistenzsysteme  
Tel: +49 53 61 98 76 33  
philipp.doerfler@volkswagen.de



Mehr auf  
[volkswagen-newsroom.com](http://volkswagen-newsroom.com)



## Medieninformation

**Nordschleifen-Setup.** „Das gesamte Setup des Golf GTI EDITION 50 führt dazu, dass man mit hoher Präzision die Ideallinie der Nordschleife fahren kann“, erläutert Benny Leuchter. Der Rennfahrer weiter: „Wenn Du in der Grünen Hölle wirklich schnell sein willst, muss der Wagen zudem die typischen Bodenwellen ausgleichen und sehr hohe Kurvengeschwindigkeiten erreichen. Genau das gelingt dem Golf GTI EDITION 50 perfekt. Cool ist die Souveränität, mit der er die Eigenheiten der legendären Nordschleife meistert: Der GTI ist über die gesamten 20,8 Kilometer augenblicklich stabil.“

**Einer der agilsten Fronttriebler der Welt.** Vor knapp zehn Jahren fuhr Benny Leuchter mit einem Golf GTI Clubsport S<sup>3</sup> (228 kW / 310 PS) bei einer VW internen Zeitmessung bereits einen ersten Volkswagen Rundenrekord auf der Nordschleife heraus: 07:49:21 Minuten zeigte die Stoppuhr 2016 – nie zuvor war ein frontgetriebenes VW Serienfahrzeug auf der Nordschleife bis dato schneller. 2022 unterbot Leuchter die eigene Bestzeit mit dem allradgetriebenen Golf R „20 Years“<sup>2</sup> (245 kW / 333 PS): 07:47:31. Wichtig hierbei zu wissen: Bei den beiden genannten Rekorden startete die gezeitete Runde auf der Nürburgring-Nordschleife fliegend vor der Tribüne T13. Start und Ziel für die Messung lagen dabei am Anfang und Ende der Tribüne, die ungefähr 200 Meter dazwischen wurden nicht mitgezählt. Die offizielle Rundenzeit von 07:46:13 des Golf GTI EDITION 50 beinhaltet diese Distanz. Für bessere Vergleichbarkeit sorgt ein Blick in die während der Rekordfahrt installierte On-Board Kamera. Diese zeigt für die vergleichbare Runde eine Zeit von 07:41:27. Leuchter: „Vor drei Jahren hätte ich nicht gedacht, dass ich die Rundenzeit des extrem souveränen Golf R<sup>2</sup> mal mit einem frontgetriebenen Golf GTI<sup>1</sup> so klar wie jetzt schlagen könnte. Dass dies – übrigens bei eher schlechter Witterung – geschehen ist, sagt eigentlich alles über das gelungene Setup und das außerordentliche Potenzial dieses GTI<sup>1</sup>.“ Bis zur Bestellbarkeit des Golf GTI EDITION 50 wird das Fahrzeug in der Kategorie „Vorserien-Modelle“ in der offiziellen Auflistung des Nürburgrings geführt.

Einen Einblick in die Rekordfahrt gibt es hier: <https://youtu.be/m1PanfuJ9yc>

<sup>1</sup>) Golf GTI EDITION 50 – seriennahe Studie.

<sup>2</sup>) Golf R „20 Years“ – das Fahrzeug wird nicht mehr als Neuwagen angeboten.

<sup>3</sup>) Golf GTI Clubsport S – das Fahrzeug wird nicht mehr als Neuwagen angeboten.

---

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit präsent und produziert Fahrzeuge an 28 Standorten in zwölf Ländern. Im Jahr 2024 hat Volkswagen rund 4,8 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert. Hierzu gehören Bestseller wie Polo, T-Roc, T-Cross, Golf, Tiguan oder Passat sowie die vollelektrischen Erfolgsmodelle der ID. Familie. Das Unternehmen übergab im vergangenen Jahr weltweit rund 394.000 reine Elektrofahrzeuge an Kunden. Derzeit arbeiten weltweit rund 170.000 Menschen bei Volkswagen. Mit seiner Strategie ACCELERATE treibt Volkswagen seine Weiterentwicklung zur begehrtesten Marke für nachhaltige Mobilität konsequent voran.

---